



Ehrenamtliche auf vielfältige Weise unterstützen

Liebe Aktive in der Flüchtlingsarbeit,

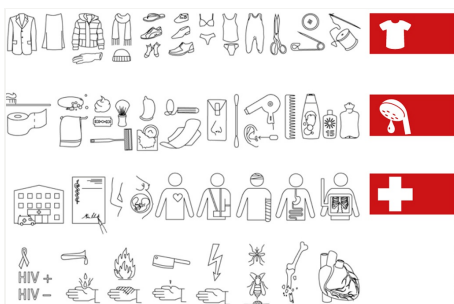
für die Aufnahmebehörden des Landes, die kommunalen Ämter und auch die zahlreichen Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe ist 2015 ein bewegtes Jahr gewesen, in dem sie gemeinsam viel zu bewältigen hatten. Die Jahresbilanz des Flüchtlingszugangs in Baden-Württemberg macht dies deutlich. Auch in diesem Jahr ist ein Bündel an Maßnahmen geplant, um die zivilgesellschaftlichen Gruppen bei ihrer Arbeit nach Kräften zu unterstützen. [Weiterlesen](#)

Kiron University: Kostenloses Studium für Flüchtlinge



(Berlin) Studieren auch ohne nachgewiesene Hochschulzugangsberechtigung und ohne Studiengebühren? Ohne Aufnahmeprüfung und ohne Deutschkenntnisse? Seit Mitte Oktober ist das für Flüchtlinge an der virtuellen Kiron University möglich. [Weiterlesen](#)

Bildbasierte Verständigungshilfe für Flüchtlinge



Der paritätischer Wohlfahrtsverband stellt eine bildbasierte Verständigungshilfe für Flüchtlinge und Hilfsorganisationen zur Verfügung. Der "First Communication Helper For Refugees" fasst auf 2 DIN A4-Seiten die wichtigsten Bilder zusammen, die für eine einfache Kommunikation „per Fingerzeig“ ohne Fremdsprachenkenntnisse erforderlich sind. [Weiterlesen](#)

JOBLINGE: Integration durch Arbeit



An 16 Standorten in ganz Deutschland hilft die Initiative JOBLINGE dabei, ausbildungssuchende Jugendliche mit schwierigen Startbedingungen in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Ab 2016 unterstützt JOBLINGE gezielt auch junge Flüchtlinge mit einem speziell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Programm. [Weiterlesen](#)

Interkultureller Tischkalender 2016



(Stuttgart) Das Ministerium für Integration Baden-Württemberg hat für 2016 einen Tischkalender im Format 19 x 11 cm herausgebracht. Die Bilder des Kalenders haben Menschen aus Stuttgarter Flüchtlingsunterkünften gemalt. [Weiterlesen](#)

Online-Plattform refugee-favorz: Anderen einen Gefallen tun



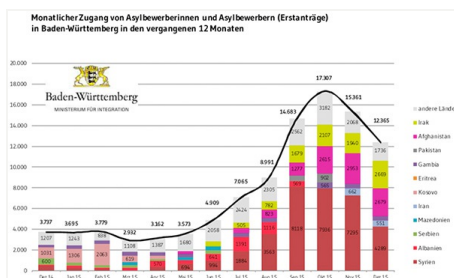
(Karlsruhe) Auf der Internetseite www.refugee-favorz.de können Flüchtlinge und Nicht-Geflüchtete einander unkompliziert um einen Gefallen bitten oder anbieten. Zum Beispiel bei einer Übersetzung helfen oder zu einem gemeinsamen Museumsbesuch einladen. [Weiterlesen](#)

Teilen Sie Ihre Erfahrungen



Schreiben Sie uns, auf welchem Weg Sie Flüchtlingen helfen, welche Hürden Sie nehmen mussten, was für Erfahrungen Sie gemacht haben: erfahrungen@fluechtlingshilfe-bw.de

Aktuelle Flüchtlingszahlen Dezember 2015



Im Dezember sind insgesamt 12.365 Menschen neu in Baden-Württemberg als Asylsuchende angekommen. Detaillierte Informationen finden Sie im [Servicebereich des Integrationsministeriums](#)

Ausbildungsprojekt zur islamischen Gefangenenseelsorge gestartet

Das Integrationsministerium und das Justizministerium haben gemeinsam ein Projekt zur Ausbildung islamischer Gefangenenseelsorgerinnen und -seelsorger auf den Weg gebracht. Damit soll mittelfristig in allen Justizvollzugsanstalten von Baden-Württemberg eine qualifizierte Seelsorge für muslimische Gefangene sichergestellt werden. [Weiterlesen](#)

Pauschalenrevision für Flüchtlingsausgaben der Kreise für 2014 vor dem Abschluss

Die rückwirkende Erstattung der Ausgaben der Kreise nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz für das Jahr 2014 steht vor dem Abschluss. Das federführende Integrationsministerium erwartet noch allerletzte Rückmeldungen von Stadt- und Landkreistag aus einzelnen Stadt- und Landkreisen zu den liegenschaftsbezogenen Ausgaben, die für jeden Kreis individuell erstattet werden sollen. [Weiterlesen](#)

"Runder Tisch Islam" kommt zu 9. Sitzung zusammen

(Stuttgart) Der Runde Tisch Islam ist am 20. Januar 2016 in Stuttgart zu seiner 9. Sitzung zusammengekommen. Das Gremium zog eine Zwischenbilanz zur bisherigen Arbeit des Runden Tisches und diskutierte die Frage, wie sich der Islam in Baden-Württemberg angesichts der hohen Zahl von Flüchtlingen aus Ländern wie Syrien, Irak und Afghanistan in den kommenden Jahren verändern wird. [Weiterlesen](#)

Studie Flüchtlingskinder: "Internet ist gleich mit Essen"

Eine Studie zur Bedeutung der digitalen Medien für das Leben und Überleben von unbegleiteten Flüchtlingskindern zeigt: Digitale Medien spielen eine zentrale Rolle, insbesondere während der Flucht und nach der Aufnahme in Deutschland. [Weiterlesen](#)

Arabischkurs für Deutsche

Um arabisch sprechenden Neuankömmlinge begrüßen und ein wenig verstehen können, bietet die Stiftung Geißstraße in Stuttgart an 3 Samstagen im Februar Einführungen ins Arabische an. [Weiterlesen](#)

Ausbildung für Flüchtlingshelfer

Der Verein „Der Quellhof“ hat zusammen mit der Initiative „Start international“, eine mehrstufige Ausbildung für Flüchtlingshelfer konzipiert. Die Seminarreihe beginnt mit einem dreitägigen Symposium Migratio in der Kulturscheune Schwäbisch Hall, bei dem verschiedene aktuelle Fragen diskutiert werden. [Weiterlesen](#)

Informieren Sie andere Interessierte

Schicken Sie diesen Newsletter oder den Link zu www.fluechtlingshilfe-bw.de bitte auch an andere Menschen weiter, die sich in der Flüchtlingshilfe in Baden-Württemberg engagieren oder dafür interessieren. Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihr Engagement.

Ihr Redaktionsteam

Stabsstelle der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung
Staatsministerium Baden-Württemberg
Richard-Wagner-Str. 15
70184 Stuttgart
0711 / 2153-0
fragen@fluechtlingshilfe-bw.de
www.fluechtlingshilfe-bw.de

Technischer Hinweis

Bitte nehmen Sie die E-Mail Adresse diese Newsletters in Ihr Adressbuch auf.
So gewährleisten Sie, dass Sie unser Newsletter auch in Zukunft erreicht.

Newsletter abbestellen

Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).